

Ein Konzert zum Davonfliegen

Kohlrabenschwarz, weise und neugierig: Fritz Baltruweit und Band singen über Raben



„Ich sing' für Dich“: Fritz Baltruweit (links) nimmt das Publikum auf eine Reise zu den Raben mit. Harfenistin Konstanze Kuß unterstützt ihn. Wehrbein

VON NICOLA WEHRBEIN

HARENBERG. Das Krächzen von Raben erfüllte plötzlich die Stille. Es schien, als ließen sich die schwarzen Vögel direkt in der Harenberger Barbarakirche nieder. „Krah, krah, krah, krah“: Liedermacher Fritz Baltruweit sowie Pastor Nikolaus Kondschat am Cajón, Keyboarder Sebastian Frank, Bassist Peter Frank und Konstanze

Kuß an der Harfe begaben sich am Sonnabend mit etwa 80 Zuhörern auf eine stimmungsvolle musikalische Reise zu den Raben.

Ohne zu zögern stimmten die Besucher beim Rabenlied „Krah, krah“ kräftig mit ein. „Wir fliegen mit einem Raben durch die Welt, durch das Jahr und durch das Leben“, kündigte Baltruweit an. Ein Rabenbild des Malers Bodo W. Klös habe ihn zu diesem Programm mit

dem Titel „Ich sing' für Dich“ inspiriert. Wunderbare Lieder wie „Ich möchte Rabe sein“, „Du leihst mir Deine Flügel“ und „Gib mir Deine Hand“ wechselten sich ab mit Erzählungen vom Unglücksraben am kohlrabenschwarzen Tag und von neugierigen, weisen Raben. Die zauberhaften Harfenklänge von Kuß luden das Publikum zum Abschweifen ein. Mit der Beleuchtung wurde die Kirche wäh-

rend dieses außergewöhnlichen Konzerts aus der Reihe 12xK in ein ganz besonderes Licht getaucht. Die Besucher dürften nach diesem Abend ein vollkommen neues Bild vom Raben haben. „Ein wunderbares Konzert, so richtig zum Davonfliegen“, sagte Roswitha Schulz.



Auf www.myheimat.de/
2407876 finden Sie mehr Bilder.